| | |
|---|---|
| Objekt: | Athen: Fälschung (Abschlag) |
| Museum: | Münzkabinett<br>Geschwister-Scholl-Straße 6<br>10117 Berlin<br>030 / 266424242<br>ikmk@smb.spk-berlin.de |
| Sammlung: | Antike, Griechen, Archaik und Klassik |
| Inventarnummer: | 18204560 |

## Beschreibung

Es handelt sich um einen späteren Abschlag von den Beckerschen Stempeln, die sich in der Sammlung des Berliner Münzkabinetts befinden. Die Beckersche Fälschung imitiert eine Dekadrachme Athens, die im Original nach 467 v. Chr. geprägt worden ist und zu den berühmtesten Prägungen der griechischen Antike zählt. Vgl. die Originalprägung in der Ausstellung Vitrine BM-101/02.
Vorderseite: Kopf der Athena mit Helm nach rechts.
Rückseite: Eule mit weit ausgebreiteten Flügeln in Frontalansicht stehend. Das Ganze in einem Quadratum incusum.

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Bronze; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 41.87 g; Durchmesser: 37 mm; Stempelstellung: 12 h |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Hergestellt | wann | 1830 |
| | wer | Karl Wilhelm Becker (1772-1830) |
| | wo | Hessen |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Deutschland |
| [Zeitbezug] | wann | 19. Jahrhundert |
| | wer | |

## Schlagworte

- Bronze
- Dekadrachme
- Fälschung
- Gott
- Münzfälschung
- Münzherstellung
- Neuzeit
- Stadt
- Stempelschneider
- Tier

## Literatur


- A. von Steinbüchel, Die Becker'schen falschen Münzstämpel in ausführlichen Verzeichnissen (1836).
- G. F. Hill, Becker the Counterfeiter (1955) Nr. 63.
- H. Voigtländer, Falschmünzer und Münzfälscher (1976) 95-102..
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 68.